

Flecken behandeln

Bier

Weinessig und warmes Wasser mischen und mit einem Schwamm auf den Fleck reiben, dann spülen und mit einem bleichmittelhaltigen Waschmittel waschen.

Blut

Sobald wie möglich in kaltem Salzwasser einweichen. Bei stark verschmutzten Kleidungsstücken das Wasser solange wechseln, bis es sauber ist. Dann mit einem bleichmittelhaltigen Waschmittel waschen. Nicht waschbare Kleidung mit einem in Weingeist getränkten Tuch betupfen, verbliebene Feuchtigkeit mit einem Löschblatt aufsaugen.

Bratensauce

Mit bleichmittelhaltigem Fleckenmittel vorbehandeln und dann ganz normal waschen.

Curry

Curry enthält im allgemeinen Gelbwurz, ein Färbemittel für Stoffe. Sie sollten den Fleck so schnell wie möglich mit einem Vollwaschmittel waschen. Bei hartnäckigen Flecken ein bleichmittelhaltiges Waschmittel benutzen oder in einem Einweich-Bad behandeln. Dann gründlich spülen und ganz normal waschen. Immer erst die Farbechtheit prüfen, bevor Sie Sauerstoff- oder Hypochloridbleichmittel benutzen. Hypochloridbleichmittel (Javelwasser) sollte nie bei Wolle, Seide, feuerbeständigen oder pflegeleichten Appreturen benutzt werden.

Dispersionsfarbe

Sofort mit kaltem Wasser waschen, solange die Farbe noch feucht ist. Wenn Sie die Farbe trocknen lassen, bildet sich eine nicht mehr zu entfernende Haut.

Erbrochenes

Alle Überreste von der Oberfläche abkratzen und gut unter fließendem kaltem Wasser spülen. Das Kleidungs-/Wäschestück in einer Lösung mit einem bleichmittelhaltigen Waschmittel einweichen und dann ganz normal waschen.

Fettflecken

Starke Flecken sollten Sie mit einem Fleckenmittel vorbehandeln, bevor Sie das Kleidungsstück mit der für den Stoff empfohlenen Höchsttemperatur waschen. Bei nicht waschbaren Kleidern Mehl oder Talkum-Puder auf den Fleck geben, einwirken lassen und ausbürsten.

Gras

Nicht sofort mit Wasser an den Fleck, das macht ihn nur noch hartnäckiger! Sanft mit Brennsprit abreiben, mit warmem Seifenwasser spülen und bei hartnäckigen Flecken mit bleichmittelhaltigem Vollwaschmittel behandeln, wie bei Obstflecken. Dann das Kleidungsstück mit einem normalen Waschmittel waschen.

Kugelschreiber/Filzstift

Tragen Sie etwas Brennsprit oder Nagellackentferner mit einem Schwamm auf, dann ganz normal waschen.

Kaugummi

Härten Sie den Kaugummi, indem Sie das Kleidungsstück in einer Plastiktüte eine Stunde lang in den Gefrierschrank legen. Danach können Sie den Kaugummi einfach abbrechen. Einen Fettlöser benutzen, um die letzten Spuren zu entfernen, dann mit Ihrem üblichen Waschmittel waschen.

Kaffee/Tee

Wenn Milch dabei war, immer erst mit kaltem Wasser ausspülen. Dann so schnell wie möglich mit einem bleichmittelhaltigen Waschmittel waschen. Nur bei weissen Stoffen und wenn der Fleck extrem hartnäckig ist, geben Sie einen Fleckenentferner hinzu oder versuchen, den Fleck mit 20% Wasserstoffoxid (1 Teil auf 5 Teile Wasser) abzutupfen, dann spülen und ganz normal waschen.

Kerzenwachs

Das Wachs an der Oberfläche mit einem stumpfen Gegenstand abkratzen, dann Löschpapier oder ein Küchenhandtuch auf den Stoff legen und über den Fleck bügeln, um das restliche Wachs herauszuziehen. Dabei Bügeleisen nur bei niedrigster Temperatur benutzen! Mit einem Fettlöser abtupfen, um die letzten Spuren zu entfernen, dann gemäss den Angaben auf dem Pflegeetikett waschen.

Klebstoffe

Benutzen Sie Nagellackentferner oder Aceton, aber prüfen Sie zuerst, um welchen Stoff es sich handelt – Nagellackentferner nicht bei Acetat- und Triacetatstoffen benutzen.

Marmelade

Frische Flecken gehen oft schon beim ganz normalen Waschen heraus. Alte Flecken sollten Sie zuerst in einer Lösung aus bleichmittelhaltigem Waschmittel einweichen und dann ganz normal waschen.

Make-up

Mit Fleckenmittel vorbehandeln und dann ganz normal waschen.

Mascara

Das Kleidungsstück in einer Lösung aus bleichmittelhaltigem Waschmittel einweichen, dann ganz normal waschen.

Michaelis

Flecken behandeln

Milch

Die Flecken in einer Lösung aus bleichmittelhaltigem Waschmittel einweichen und dann das Kleidungsstück waschen.

Nagellack

Arbeiten Sie von der Stoffinnenseite auf der Rückseite des Flecks aus und tragen Sie ein wenig ölfreies Nagellackentferner auf. Prüfen Sie jedoch zuerst den Stoff: Nagellackentferner sollte nicht bei Acetat- oder Triacetatstoffen benutzt werden. Dann ganz normal waschen.

Obstflecken

Sofort mit kaltem Wasser spülen und dann mit einem bleichmittelhaltigen Waschmittel waschen. Wenn die Flecken eingetrocknet sind, können Sie diese in einer Lösung aus bleichmittelhaltigem Waschmittel lösen, bevor Sie das Kleidungsstück ganz normal waschen.

Öl und Fett

Behandeln Sie hartnäckige Flecken mit Fleckenmittel, dann die Kleidungsstücke ganz normal mit einem Waschmittel waschen. Oder versuchen Sie die Flecken in einer kühlen Waschlösung, die etwas Waschmittel enthält, einzuweichen, dann mit der für den Stoff empfohlenen Höchsttemperatur waschen. Wenn man den Stoff nicht waschen kann, kann es hilfreich sein, Talkum-Puder, Kartoffel- oder Maismehl über kleine Flecken zu streuen und diese abzubürsten, wenn das Fett aufgesaugt ist. Den Vorgang wiederholen, bis alle Flecken verschwunden sind.

Randen

Diese Flecken sollten auf die Bleichmittel in allen normalen Waschpulvern reagieren (ausgenommen Color- und Feinwaschmittel).

Rostflecken

Zitronensaft und Salz in den Fleck reiben und eine Stunde wirken lassen. Dann in einem bleichmittelhaltigen Waschmittel waschen. Wenn dies nicht klappt, sollten Sie einen speziellen Fleckentferner für Rost kaufen.

Schimmel

Ein schwieriger Fall! Schimmel reagiert gewöhnlich nur auf Waschen bei hohen Temperaturen mit einem bleichmittelhaltigen Waschmittel. Weisse und farb-echte Kleidungs- und Wäschestücke können in einer 20 % Wasserstoffperoxidlösung (1 Teil auf 5 Teile Wasser) eingeweicht werden. Immer erst die Farbechtheit prüfen, bevor Sie Sauerstoff- oder Hypochloridbleichmittel (Javelwasser) benutzen. Hypochloridbleichmittel sollte nie bei Wolle, Seide, feuerbeständigen oder pflegeleichten Appreturen benutzt werden.

Schuhcreme

Den Fleck mit einem Fleckenentferner vorbehandeln und sofort gemäss der Empfehlung auf dem Pflegeetikett waschen.

Schokolade

Kratzen Sie die Schokolade auf der Oberfläche ab, dann den Fleck mit einem in warmem Seifenwasser getränkten Schwamm abreiben. Mit kaltem Wasser spülen und wie gewohnt waschen.

Schlamm

Besonders dunkle, erdige Verschmutzungen können oft nur sehr schwer entfernt werden. Auf jeden Fall soll die oberste Schicht des getrockneten Flecks weggebürstet werden, bevor Sie das Wäschestück mit der angegebenen Dosiermenge für stark verschmutzte Wäsche waschen. Verwenden Sie dabei ein Vollwaschmittel und wählen Sie die höchste Waschttemperatur, die auf dem Pflegeetikett des Wäschestücks als erlaubt angegeben ist.

Teer

Vorsicht, nur bei kräftigen Stoffen: überschüssigen Teer mit einem stumpfen Gegenstand vom Gewebe abkratzen, mit Fleckenentferner vorbehandeln – dann ganz normal waschen. Falls dies keinen Erfolg hat, sollte ein Spezial-Fleckenentfernungsmittel verwendet werden.

Tomatensauce

Weichen Sie das Kleidungsstück in einer Lösung aus bleichmittelhaltigem Waschmittel ein – dann mit einem normalen Waschmittel waschen.

Urin

In kaltem Wasser spülen und dann sofort waschen. Eingetrocknete Flecken in einem Waschmittel einweichen und dann ganz normal waschen. Bei weissen Stoffen mit hartnäckigen Flecken ein Bleichmittel hinzugeben oder in einer Lösung aus bleichmittelhaltigem Waschmittel einweichen und dann ganz normal waschen.

Wein

Überschüssige Flüssigkeit mit einem Tuch aufsaugen und dann den Fleck mit Salz bedecken. Den Wein vom Salz aufsaugen lassen (etwa 30 Minuten lang). Dann den Fleck mit einem Schwamm, der zuvor in eine Lösung aus warmem Wasser und einem bleichmittelhaltigen Waschmittel getränkt wurde, abreiben, anschliessend mit kaltem Wasser spülen und dann ganz normal waschen.

Michaelis